



DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft

HALBJAHRESFINANZBERICHT
ZUM 30.06.2018

// BRIEF AN DIE AKTIONÄRE

**SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,
LIEBE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE,**

im ersten Halbjahr 2018 konnte die DEAG ein deutliches Umsatz- und Ergebniswachstum erzielen. Der Umsatz lag bei 118,0 Mio. Euro, was einer Steigerung von 34,2 % gegenüber dem Vorjahreswert von 87,9 Mio. Euro entspricht. Dazu konnte ein EBIT von 8,1 Mio. Euro gegenüber 2,2 Mio. Euro im Vorjahr erzielt werden. Bereinigt um den Effekt aus dem Erwerb von 49 % an der DEAG Classics AG und dem Verkauf der Raymond Gubbay Ltd. mit einem Entkonsolidierungsgewinn von 5,3 Mio. Euro liegt das operative EBIT bei 2,8 Mio. Euro, nach 0,3 Mio. Euro im Vorjahr unter Berücksichtigung des operativen EBIT des Geschäftsfeldes Österreich.

Zu dieser positiven Entwicklung trug eine Reihe an Veranstaltungs-Highlights bei. So konnten wir mit den von uns veranstalteten Open-Airs, Rock-/Pop-Tourneen, Klassik-Events, Theater-Produktionen und Events für die gesamte Familie sowie mit unserem Ticketing-Geschäft in unseren Kernmärkten ein erfolgreiches erstes Halbjahr verbuchen. Auf dieser Basis sowie mit der Aussicht auf eine gut gefüllte Veranstaltungs-Pipeline liegen wir operativ sehr gut im Plan für das Gesamtjahr 2018.

Die positive Entwicklung unterstreicht, dass die Ausrichtung der DEAG sich auszahlt. Wir wollen weiterhin unser Geschäftsfeld Family-Entertainment stärken und in allen Feldern von margen- und umsatzstarken Projekten profitieren. Darüber hinaus haben wir im ersten Halbjahr bereits Maßnahmen ergriffen, Minderheitsbeteiligungen sukzessive zu reduzieren mit dem Ziel der Steigerung des auf die Aktionäre der DEAG entfallenden Ergebnisses je Aktie. So haben wir 49 % an der DEAG Classics AG erworben, die mit Künstlern wie Anna Netrebko und Yusif Eyvazov, aber auch mit Rolando Villazón, Till Brönner, Joja Wendt und „The Piano Guys“ zusammenarbeitet. Von dieser Erfolgsgeschichte werden wir in Zukunft zu 100 % profitieren. Ein zweiter Schritt zur Reduzierung der Minderheitsbeteiligungen war der Rückkauf von 24,9 % der Aktien an der mytic myticket AG („MyTicket AG“) von Starwatch Entertainment GmbH. Damit halten wir künftig 75,1 % an der MyTicket AG und wollen das Ticketing-Geschäft der DEAG weiter ausbauen. Unsere Online-Vertriebsplattform MyTicket spielt bei unserer Ausrichtung eine wichtige Rolle.

Zusätzlich wollen wir nachhaltig wachsen und den Fokus auf unseren zweiten Heimatmarkt Großbritannien weiter stärken. Daher haben wir die Rechte am erfolgreichen schottischen Festival „Belladrum“ erworben, das in diesem Jahr bereits zum neunten Mal in Folge lange im Voraus ausverkauft war. Belladrum ist bereits seit mehreren Jahren fest mit unserem Tochterunternehmen Kilimanjaro verbunden: Seit acht Jahren bucht Kilimanjaro exklusiv Künstler für das Festival, das jedes Jahr ein Programm aus nationalen Stars und lokalen Nachwuchstalenten präsentiert. So nutzten bereits Künstler wie die britischen Indie-Rockbands „Bastille“ und „Catfish and the Bottlemen“ sowie der britische Sänger Ed Sheeran diese Bühne als Sprungbrett für eine internationale Karriere und gehen seither mit Kilimanjaro auf Tour.

Zur Finanzierung der weiteren Unternehmensentwicklung und zur Diversifizierung der Finanzierungsstruktur plant die Gesellschaft die Begebung einer Anleihe. Hierfür hat die Gesellschaft die IKB Deutsche Industriebank AG, Düsseldorf („IKB“) mandatiert.

Wir rechnen weiterhin mit einem Umsatzwachstum von mindestens 20 % bei einem überproportionalen Anstieg des EBIT von mindestens 40 % für das laufende Geschäftsjahr 2018. Unsere Strategie der Diversifizierung, die nicht nur unser Risikoprofil, sondern auch unsere Ertragslage und Profitabilität optimiert hat, wollen wir auf unserem Weg weiter konsequent verfolgen. Mit der gut gefüllten Pipeline an Veranstaltungen mit bereits über 2 Mio. fest verkauften Tickets verfügen wir über eine solide Basis für die weitere Entwicklung im Geschäftsjahr. Auf dieser Basis und im Zusammenspiel mit attraktiven Formaten, der nachhaltigen Ausrichtung auf Profitabilität sowie der Erhöhung des Ergebnisses pro Aktie über die Reduzierung von Minderheitsbeteiligungen sehen wir uns auch zukünftig sehr gut aufgestellt.

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und freue mich, diesen Weg weiter mit Ihnen als Aktionäre zu beschreiten.

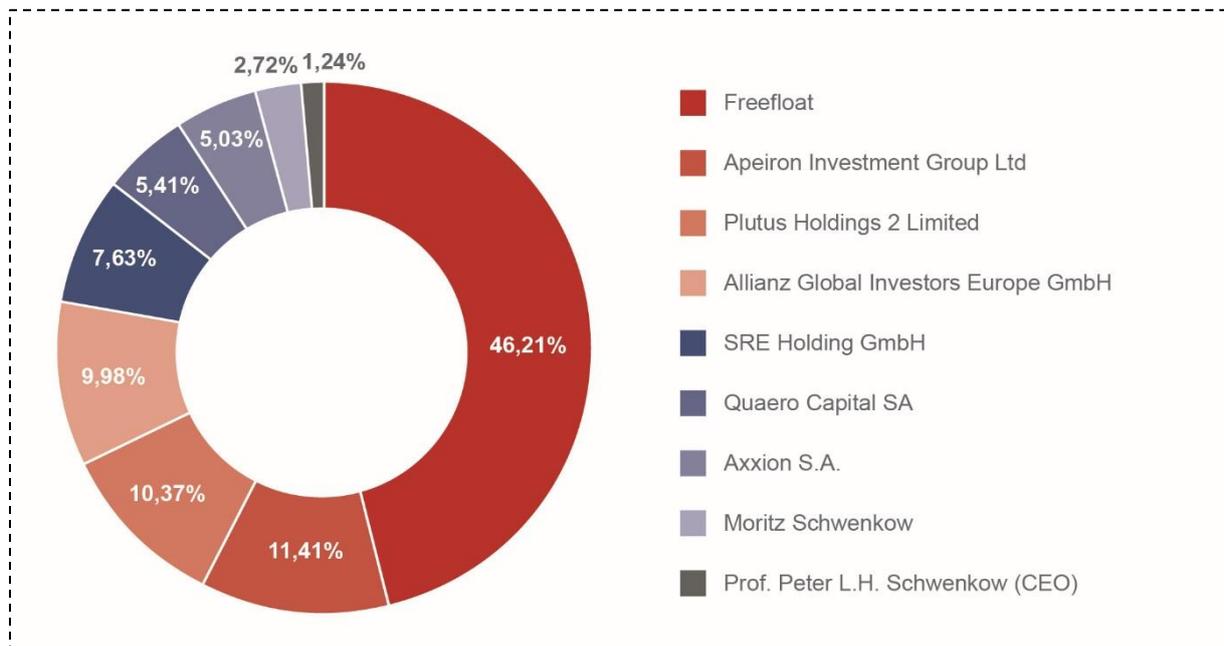
Herzlichst Ihr

Prof. Peter L.H. Schwenkow

STAMMDATEN

ISIN	DE000A0Z23G6
WKN	A0Z23G
Anzahl ausstehender Aktien (29.06.2018)	18.397.423
Quartalsendkurs (29.06.2018)	3,56 Euro
Höchstkurs (01.01.- 29.06.2018)	3,56 Euro
Tiefstkurs (01.01.- 29.06.2018)	2,34 Euro
Marktkapitalisierung 29.06.2018	67,2 Mio. Euro
Designated Sponsor(s)	Dero Bank AG (bis 8.02.2018) / Hauck & Aufhäuser

AKTIONÄRSSTRUKTUR



*Angaben auf Basis der jeweils letzten Stimmrechtsmitteilung gemäß § 21/33 WpHG

Stand: 20.08.2018

// KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum	06
Ertragslage	07
Vermögenslage	08
Finanzlage	09
Risiko- und Chancenbericht	09
Prognosebericht	09

// KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Das Marktumfeld hat sich für die DEAG Deutsche Entertainment AG (nachfolgend DEAG) im ersten Halbjahr 2018 insgesamt positiv entwickelt. Die deutsche Wirtschaft hat ihren Aufwärtstrend fortgesetzt, so dass das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung in Berlin (DIW) für das Jahr 2018 ein Wirtschaftswachstum in Deutschland von 2,4 % prognostiziert, während für 2019 ein zurückgehendes Wachstum von 1,9 % erwartet wird. Daneben erwartet das DIW für Großbritannien ein Wirtschaftswachstum von 1,4 % im Jahr 2018 und für 2019 einen leichten Anstieg des BIP-Wachstums auf 1,5 %. Für das Wirtschaftswachstum im Euroraum sehen die Berliner Ökonomen einen Anstieg des Bruttoinlandsprodukts im Jahr 2018 von 2,3 %, im Jahr 2019 wird eine Minderung des Wachstums auf 1,8 % erwartet.

Für die deutsche Medien- und Unterhaltungsbranche erwartet die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers (PwC) für 2018 ein Wachstum von 3,2 %. In den Jahren bis 2021 wird ein durchschnittliches jährliches Wachstum von 2,4 % erwartet, das insbesondere von zunehmenden Werbeeinnahmen und steigenden Konsumentenausgaben getragen wird. Ebenso positiv entwickelt sich das Marktumfeld in Großbritannien, dem zweiten Heimatmarkt der DEAG. Laut dem „UK Entertainment and Media Outlook 2018“ soll der Entertainment- und Medienmarkt im Vereinigten Königreich von 2018 bis 2022 jährlich um 3 % wachsen. Insbesondere für die digitalen Angebote wie beispielsweise Virtual Reality (VR) wird das größte Wachstum erwartet, aber auch für Out-of-home-Angebote wie Konzerte oder andere Entertainment-Veranstaltungen wird ein durchschnittliches jährliches Wachstum von 3,9 % auf rund 44,9 Mrd. USD erwartet.

Operativ wurde die Umsatz- und Ergebnisentwicklung im ersten Halbjahr und dabei insbesondere im zweiten Quartal durch die bisher sehr erfolgreiche Open-Air-Saison getrieben. Mit Veranstaltungen wie Ed Sheeran, dem Matapaloz-Festival, den Foo Fighters sowie Iron Maiden und Andreas Gabalier bot das erste Halbjahr eine Reihe an Veranstaltungs-Highlights.

Die positive Entwicklung im ersten Halbjahr des 40. Jubiläumsjahres der DEAG unterstreicht die Wirksamkeit der strategischen Ausrichtung. Das Geschäftsfeld Family-Entertainment soll auch weiterhin gestärkt werden, dazu sollen margen- und umsatzstarke Projekte aller Geschäftsfelder die Entwicklung weiter unterstützen. Im Verlauf des ersten Halbjahres hat die DEAG mit einer Reihe von Maßnahmen die Strategie eingeleitet, Minderheitsbeteiligungen sukzessiv zu reduzieren, mit dem Ziel der Steigerung des auf die Aktionäre der DEAG entfallenden Ergebnisses je Aktie. In diesem Zusammenhang wurden 49 % der Anteile an der DEAG Classics AG erworben, womit diese zu 100 % von der DEAG übernommen wurde. Die Anteile wurden von Sony Music Entertainment International Limited erworben, im Gegenzug und gegen eine zusätzliche Zahlung von 10,6 Mio. Euro veräußerte die DEAG Classics AG ihre Anteile an Raymond Gubbay Limited an Sony Music Entertainment International Limited. Ebenfalls im Rahmen der Strategie der sukzessiven Reduzierung von Minderheitsbeteiligungen steht die Erhöhung der Anteile an der mytic myticket AG auf 75,1 % durch den Erwerb von 24,9 % der Anteile von Starwatch Entertainment GmbH. Das Ticketing-Geschäft der DEAG soll in diesem Zuge weiter ausgebaut werden.

Die Nettoerlöse aus den getätigten Transaktionen wurden für die Finanzierung internen und externen Wachstums verwendet und sollen auch weiterhin interne und externe Wachstumsvorhaben unterstützen. Um den Footprint im zweiten Heimatmarkt Großbritannien weiter zu stärken, erwarb die DEAG über die Tochter Kilimanjaro Live Limited zum Ende des zweiten Quartals das Festival Belladrum in Schottland. Belladrum ist ein etabliertes Festival in Schottland, das schon seit längerem erfolgreich mit Kilimanjaro verbunden ist. So nutzten Künstler wie die britischen Indie-Rockbands „Bastille“ und „Catfish and the Bottlemen“ sowie der britische Sänger Ed Sheeran dort bereits die Bühne als Sprungbrett und gehen seither mit Kilimanjaro auf Tour. Auch das erfolgreiche TimeRide-Format, an dem die DEAG seit September 2017 beteiligt ist und die Rechte für den exklusiven Ticketvertrieb via Myticket innehat, soll weiter wachsen. Für das Gesamtjahr 2018 rechnet TimeRide mit rund 100.000 Besuchern in Köln und will das Angebot ab Herbst 2018 auch in Berlin etablieren.

Mit der gut gefüllten Pipeline an Veranstaltungen mit bereits über 2 Mio. fest verkauften Tickets verfügt die DEAG über eine solide Basis für die weitere Entwicklung im Geschäftsjahr 2018.

// KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS

Konzernbilanz	11
Konzern-Gewinn und Verlustrechnung	13
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	14
Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung	15
Verkürzte Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	16
Ausgewählte erläuternde Anhangangaben	17

// KONZERNBILANZ

AKTIVA

	2018 per 30.06.2018	2017 per 31.12.2017	2017 per 30.06.2017
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Liquide Mittel	21.669	41.816	15.180
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.052	25.926	11.068
Geleistete Zahlungen	25.618	10.949	9.865
Ertragsteuerforderungen	963	1.178	1.098
Vorräte	103	120	64
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	3.278	1.824	1.836
Sonstige kurzfristige nicht finanzielle Vermögenswerte	2.920	1.636	2.626
Kurzfristige Vermögenswerte	<u>65.603</u>	<u>83.449</u>	<u>41.737</u>
Geschäfts- oder Firmenwerte	23.646	26.321	23.502
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	6.704	8.719	6.272
Sachanlagevermögen	4.751	2.459	932
Vermögenswerte aus Finanzierungsleasing	10.286	-	-
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	5.340	5.340	5.340
Beteiligungen	820	706	265
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	1.324	1.366	2.576
Geleistete Zahlungen	223	95	-
Ausleihungen an assoziierte Unternehmen	-	1.221	1.209
Sonstige langfristige finanzielle Forderungen	1.484	1.542	1.038
Latente Steuern	707	762	301
Langfristige Vermögenswerte	<u>55.285</u>	<u>48.531</u>	<u>41.435</u>
Aktiva	<u>120.888</u>	<u>131.980</u>	<u>83.172</u>

// KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	Quartalsbericht II/2018 01.04.2018 30.06.2018 <u>TEUR</u>	Quartalsbericht II/2017 01.04.2017 30.06.2017 * <u>TEUR</u>	6-Monatsbericht 01.01.2018 30.06.2018 <u>TEUR</u>	6-Monatsbericht 01.01.2017 30.06.2017 * <u>TEUR</u>
Umsatzerlöse	91.019	68.578	117.987	87.909
Umsatzkosten	-78.444	-59.658	-99.373	-72.842
Bruttoergebnis vom Umsatz	12.575	8.920	18.614	15.067
Vertriebskosten	-6.231	-4.708	-8.977	-7.630
Verwaltungskosten	-5.051	-2.965	-8.091	-6.110
Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen	6.455	744	6.542	901
Betriebsergebnis (EBIT)	7.748	1.991	8.088	2.228
Zinserträge / -aufwendungen	-1.011	-267	-1.288	-503
Beteiligungsergebnis	5	1	5	1
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-127	221	-71	215
Finanzergebnis	-1.133	-45	-1.354	-287
Ergebnis vor Steuern	6.615	1.946	6.734	1.941
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-659	-157	-804	-231
Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Bereichen	5.956	1.789	5.930	1.710
Ergebnis nach Steuern aus nicht fortzuführenden Bereichen	-18	-1.816	-94	-1.904
Konzernergebnis nach Steuern	5.938	-27	5.836	-194
davon auf andere Gesellschafter entfallend	839	392	1.154	686
davon auf die Aktionäre der DEAG entfallend (Konzernüberschuss)	5.099	-419	4.682	-880
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert / verwässert)				
aus fortgeführten Bereichen	0,28	0,08	0,26	0,06
aus fortgeführten und nicht fortzuführenden Bereichen	0,28	-0,02	0,25	-0,05
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert / verwässert)	18.396.193	17.205.680	18.396.193	16.781.250

* Anpassungen Vorjahr gemäß IFRS 5.34 (siehe Tz 40, Geschäftsbericht 2017)

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

vom 01.01.2018 - 30.06.2018	II/2018 - in TEUR -	II/2017 - in TEUR -	01.01.-30.06.18 - in TEUR -	01.01.-30.06.17 - in TEUR -
Konzernüberschuss nach Steuern	5.938	-27	5.836	-194
Sonstiges Ergebnis				
(+/-) Währungsumrechnungsdifferenzen (selbstständige ausländische Einheiten)	801	-171	785	-173
(-) Einkommenssteuer auf das sonstige Gesamtergebnis	-	-	-	-
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	801	-171	785	-173
Gesamtergebnis	6.739	-198	6.621	-367
Davon entfallen auf				
Anteile anderer Gesellschafter	826	270	1.153	569
Eigenkapitalgeber der Muttergesellschaft	5.913	-468	5.468	-936

// VERKÜRZTE KONZERN-KAPITALFLUSS-RECHNUNG

	6-Monatsbericht	6-Monatsbericht
	01.01.2018 -30.06.2018	01.01.2017 -30.06.2017
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Bereichen	5.930	1.710 *
Abschreibungen	1.432	657 *
Veränderung der Rückstellungen	22.498	-6.217
Nicht zahlungswirksame Veränderungen	1.629	-148
Ergebnis aus Veränderungen des Konsolidierungskreise	-5.295	-
Latente Steuerabgrenzung	-96	-339
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	71	-215
Cashflow vor Änderungen Nettoumlaufvermögen	26.169	-4.552
Zinsergebnis	677	503
Veränderung des working capital	-45.027	-13.876
Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit im fortgeführten Bereich	-18.181	-17.925
Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit in nicht fortzuführenden Bereichen	-94	-1.891 *
Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Gesamt)	-18.275	-19.816
Mittelzufluss aus der Investitionstätigkeit (Gesamt)	5.707	1.753
Mittelab-/ zufluss aus der Finanzierungstätigkeit (Gesamt)	-7.687	4.833
Veränderung der Liquidität	-20.255	-13.230
Wechselkurseffekte	108	32
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	41.816	28.378
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	21.669	15.180

* Anpassungen Vorjahr (siehe Tz 40, Geschäftsbericht 2017)

// VERKÜRZTE KONZERN-EIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

	Stand am	Veränderungen	Stand am
	31.12.2016	01.01.2017- 30.06.2017	30.06.2017
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Gezeichnetes Kapital	16.352	2.044	18.396
Kapitalrücklage	40.081	2.427	42.508
Bilanzverlust	- 51.845	- 829	- 52.674
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	1.403	- 56	1.347
Aktionären der DEAG zu- rechenbar	5.991	3.586	9.577
Anteile anderer Gesellschafter	4.726	- 511	4.215
Eigenkapital	<u>10.717</u>	<u>3.075</u>	<u>13.792</u>

	Stand am	Veränderungen	Stand am
	31.12.2017	01.01.2018- 30.06.2018	30.06.2018
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Gezeichnetes Kapital	18.396	-	18.396
Kapitalrücklage	42.508	-	42.508
Bilanzverlust	- 54.078	4.044	- 50.034
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	638	785	1.423
Aktionären der DEAG zu- rechenbar	7.464	4.829	12.293
Anteile anderer Gesellschafter	5.154	- 2.270	2.884
Eigenkapital	<u>12.618</u>	<u>2.559</u>	<u>15.177</u>

NACHTRAGSBERICHT

Am 02.07.2018 hat DEAG 24,9 % der Aktien an der mytic myticket AG ("MyTicket AG") von Starwatch Entertainment GmbH zurückerworben und ihre Anteile an der Gesellschaft auf 75,1 % aufgestockt. Die übrigen 24,9 % der Anteile hält weiterhin die Axel Springer SE.

DEAG hat mit Wirkung zum 23.07.2018 über ihre 51-prozentige Tochtergesellschaft Kilimanjaro Live Limited mit Sitz in London 100 % des renommierten Festivals Belladrum in Schottland erworben und einen langjährigen Pachtvertrag, welcher den exklusiven Zugang zum Festivalgelände nebst Infrastruktur sichert, abgeschlossen.

Belladrum ist ein etabliertes Festival in Schottland. Es war seit dem Jahr 2009 immer ausverkauft. Im vergangenen Jahr strömten 17.000 Besucher auf das Festival in den Highlands von Inverness. Die geografische Lage und regionale Verwurzelung macht es für Musikfans so besonders. Kilimanjaro ist mit dem Festival bereits seit längerem erfolgreich verbunden. Der britische Veranstalter hat in den letzten acht Jahren exklusiv Künstler für das Festival gebucht, das jedes Jahr ein Programm aus lokalen Nachwuchstalenten und nationalen Stars präsentiert. So nutzten Künstler wie die britischen Indie-Rockbands Bastille und Catfish and the Bottlemen sowie der britische Sänger Ed Sheeran dort bereits die Bühne als Sprungbrett und gehen seither mit Kilimanjaro auf Tour.

Darüber hinaus sind aus Sicht des Vorstandes nach dem Ende des Berichtszeitraums zum 30.06.2018 keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die einen signifikanten Einfluss auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage der DEAG haben könnten.

SONSTIGE ANGABEN

Die ordentliche Hauptversammlung der DEAG fand am 27.06.2018 statt. Die Aktionäre erteilten Vorstand und Aufsichtsrat Entlastung für das abgelaufene Geschäftsjahr und wählten den Abschlussprüfer für das laufende Geschäftsjahr. Alle Beschlüsse wurden mit großer Mehrheit gefasst. Detaillierte Informationen zur Hauptversammlung stehen auf der Unternehmenswebsite in der Rubrik Investor Relations zur Verfügung.

Weitere nach IAS 34.15ff geforderten erläuternden Anhangangaben sind nicht einschlägig, von nachrangiger Bedeutung bzw. haben sich seit dem 31.12.2017 keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Berlin, 31.08.2018

DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft

Der Vorstand

Prof. Peter L. H. Schwenkow

Christian Diekmann

Detlef Kornett

Ralph Quellmalz

// IMPRESSUM

// REDAKTION UND KOORDINATION

DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft
cometis AG

// WEITERE INFORMATIONEN

Für Analysten und Investoren

Investor Relations: deag@cometis.de

Der Zwischenbericht sowie aktuelle Informationen über die DEAG sind außerdem im Internet abrufbar unter www.deag.de/ir

// FOTOS

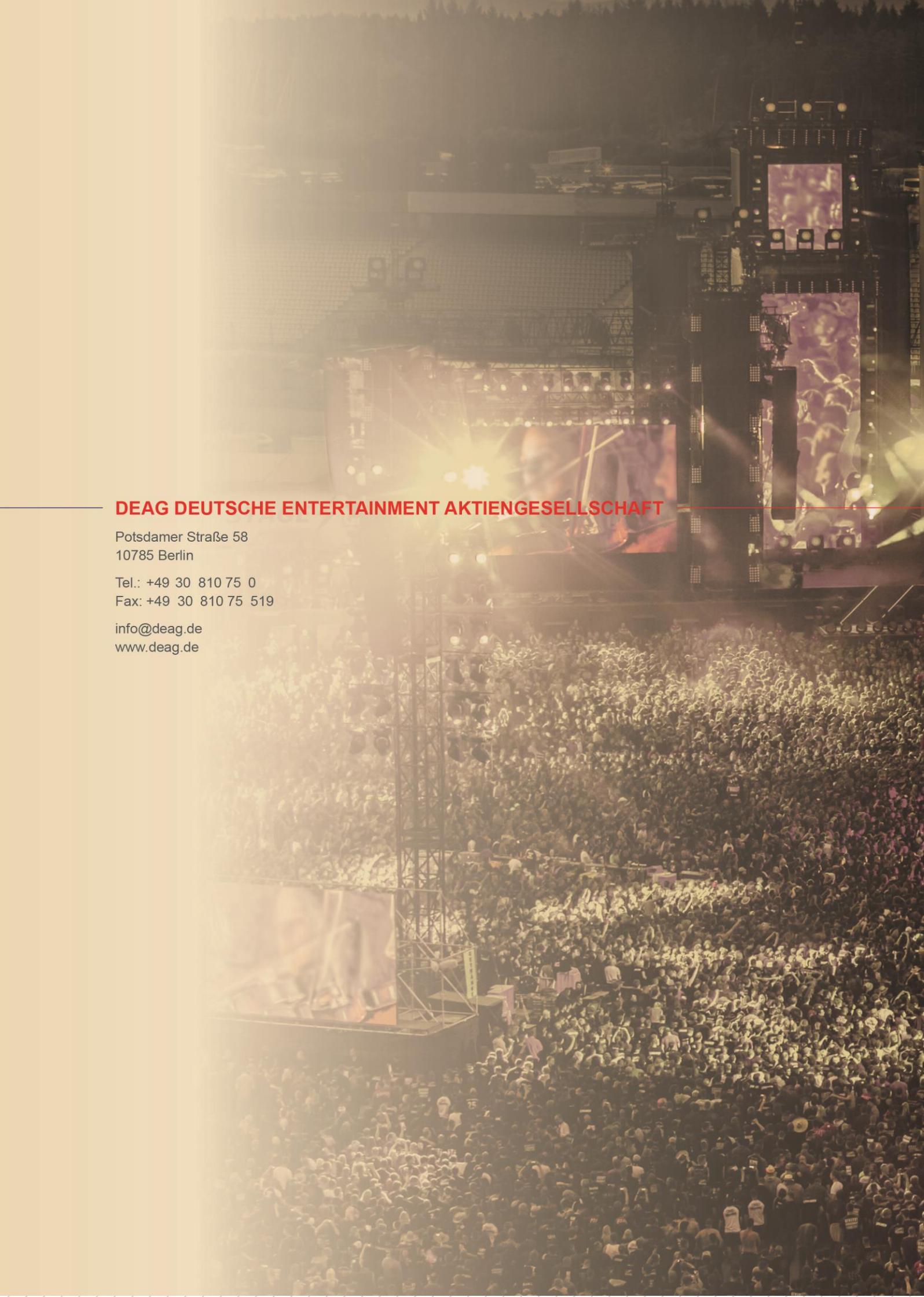
Cover: Klaus Zakowski

DEAG DEUTSCHE ENTERTAINMENT AKTIENGESELLSCHAFT

Potsdamer Straße 58
10785 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 810 75-0
Fax: +49 (0) 30 810 75-519

info@deag.de
www.deag.de

A large outdoor concert at night. The stage is illuminated with bright lights, and a massive crowd of people is visible in the foreground. The background shows a dark sky and some trees.

DEAG DEUTSCHE ENTERTAINMENT AKTIENGESELLSCHAFT

Potsdamer Straße 58
10785 Berlin

Tel.: +49 30 810 75 0

Fax: +49 30 810 75 519

info@deag.de
www.deag.de